

<b>Zeitschrift:</b>	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Herausgeber:</b>	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Band:</b>	14 (1898)
<b>Heft:</b>	50
<b>Rubrik:</b>	Submissions-Anzeiger

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 06.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Auf Frage 1075.** Von den gebräuchlichern Metallen eignen sich für Salzausgusschalen solche aus Zinn oder Aluminium; letztere werden eher und billiger erhältlich sein als erstere. Mit der Zeit wird auch das Aluminium vom Salz etwas angegriffen, aber doch viel langsamer als das Kupfer. Dabei hat man volle Sicherheit, daß gefundene abholen keine üblichen Folgen, feinerlei Vergiftungen entstehen können, wie dies beim Kupfer durch Grünspan möglich ist. Hr. Einhard, Usterstr. 19, Zürich I.

**Auf Frage 1076.** Lieferant von Blindbodenbrettern und Gerüstladen ist H. Brütschi, Holzwarenfabrik, Kerns (Obwalden) und wünscht derselbe mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

**Auf Frage 1077.** Wenden Sie sich an Mäder u. Schaufelberger, Zürich V, welche komplette Schlosserei-Einrichtungen als Spezialität liefern.

**Auf Frage 1078.** Lieferant von gepräzten Rosetten, Blättern, Kelchen, Blumen, Spiralen etc. ist Jb. Welter, Winterthur, und steht Album mit circa 700 Illustrationen zu Diensten.

**Auf Frage 1079.** Die neuesten und besten Materialien für Sprachrohranlagen liefern Moesle u. Co., Zürich.

**Auf Frage 1080.** Lieferanten von Persinenzähl-Apparaten sind Schäffer u. Budenberg, Station Oerlikon.

**Auf Frage 1082.** 318 Minutenliter Wasser mit 450 m Gefäß in einer Röhrenleitung von 12 cm Lichtweite und 2600 m Leitungslänge ergeben 20 Pferdestärke. Dabei ist zu bemerken, daß für dieses abnorm hohe Gefälle Röhren und Dichtung extra sorgfältig erstellt werden müßten und auch die Turbine keinen gar hohen Wirkungsgrad erzielen würde. Nachdem die zu verwendende Wassermenge mit 318 Minutenliter angegeben ist, wird uns nicht recht klar, wozu das große Reservoir dienen soll, denn genannter Zu- oder Abfluß beträgt in 12 Stunden nur 230 m<sup>3</sup>. B.

**Auf Frage 1083.** Die Parqueterie et Scieries de Bassecourt (Bern) ist sehr leistungsfähig für Lieferung von Rästen in allen Größen.

**Auf Frage 1083.** Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. M. Gorbach, meh. Baugeschäft, Flanfil (St. Gallen).

**Auf Frage 1084.** Ich benachrichtige Sie, daß ich verschiedene passende Reservoirs in gutem Zustande und sehr billig zu verkaufen habe. J. Bäumlin, Industriekwartier, Zürich.

**Auf Frage 1085.** Courvoisier u. Keller, industrielle Drogerie in Biel.

**Auf Frage 1093.** Wenden Sie sich an die Firma Baumberger, Sennleben u. Cie, Gartenstraße 10, Zürich II, Spezialgeschäft für sanitäre Einrichtungen. Komplette Installationen von Bade-Einrichtungen in einfachster bis zur elegantesten Ausführung. Musterlager mit in Funktion befindlichen Apparaten.

**Auf Frage 1098.** Sesseläge in verschiedenen Holzarten aus gut trockenem Holz liefert billig die mech. Möbeldrückerei von Ch. Lutjens, Neustadt, Zug.

**Auf Frage 1099.** Bartes, trockenes Eichenholz, das sich für Schnitzereien und Altarbau eignet, könnte abgeben und möchte mit Fragesteller in Unterhandlung treten. Joh. Spillmann, Sägerei und Holzhandlung, Zug.

**Auf Frage 1099.** Fragesteller wird ersucht, sich für Bezug von zartem, trockenem Eichenholz an Eduard Wildberger, Holzhandlung, Neunkirch (St. Schaffhausen) zu wenden.

**Auf Frage 1099.** Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Bin im Besitz von Eichen, ausgezeichnet in Holz und Farbe. Kaspar Stähli, Holzhändler in Hoffstetten bei Brienz (Bernoberland).

**Auf Frage 1099.** Schmidt Söhne, Holzhandlung in Zürich III und Bafel haben stets trockene, zarte slavonische Eichen auf Lager.

**Auf Frage 1101.** Wenden Sie sich an die Firma C. Karcher u. Cie, Zürich, Niederdorf 32.

**Auf Frage 1101.** Wünschen mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. Gebr. J. u. A. Schraner, Oberurnen.

## Submissions-Anzeiger.

**Wasserversorgung Hohentannen** (Thurgau). Grabarbeit, circa 3400 Meter; Lieferung und Legung von 5280 m Gußröhren, 120, 100, 75 und 50 mm, nebst Formstücken; Errichtung einer Brunnenstube, eines Maschinenhauses und eines Reservoirs. Pläne und Baubeschreibungen liegen beim Präsidenten der Wasserbaulokomission, Herrn Stadthalter Schmidhauser, zur Einsicht offen, moßelbst auch die Gabeformulare bezogen werden können. Die Maße beziehen sich nur auf Hohentannen und kommt noch das Leitungsnetz nach Heldswil und Göttighofen hinzu. Gingabefrist bis spätestens 15. März.

**Elektrizitätswerk Sursee** 1. Errichtung der Leitung von 1580 m Länge aus Cementröhren von 25 resp. 30 cm Durchmesser. 2. Errichtung des Reservoirs mit 2000 m<sup>3</sup> Erdbewegung und 30 m<sup>3</sup> Betonmauerwerk. 3. Errichtung der Druckleitung von 1280 m Länge aus Gußröhren von 35 cm Durchmesser. 4. Lieferung von circa 100 Stück imprägnierter Holzstangen für die Starkstromleitung. Pläne, Bauvorschriften etc. sind einzusehen bei Hrn. Fortifikationschef Just. Offerten müssen bis zum 18. März an die Korporationsverwaltung Sursee unter der Aufschrift „Elektrizitätswerk Sursee“ eingereicht werden.

**Die Bauarbeiten für einen Bureauanbau am Güterschuppen in Flawil** im Voranschlag von ca. Fr. 3000. Plan etc. sind bis zum 14. März beim Stationsvorstand in Flawil und beim

V. S. B. Bahningenieur in St. Gallen aufgelegt. Offerten sind bei letzterm einzureichen. Eingabetermin 16. März.

**Ausführung von Erdarbeiten** (circa 8000 m<sup>3</sup> Abtrag und Anschüttung) und die Errichtung von ca. 1600 m<sup>2</sup> Steinbett und Verkleidung für Erweiterung der Station Bruggen. Bauvorschriften und Pläne können im Bureau des V. S. B. Bahningenieurs in St. Gallen, Poststraße 17, eingesehen werden und sind bezügliche Offerten daselbst bis zum 20. März 1899 einzugeben.

**Die Kässereigenossenschaft Mörigen** (Bern) beabsichtigt, im Laufe dieses Frühjahrs ein neues Feuerwerk nach moderner Konstruktion, mit Käsekessi von 1000 Liter Inhalt und Scheidekessi erststellen zu lassen. Bewerber hierfür wollen sich gest. bis 20. März 1899 bei dem Präsidenten der Genossenschaft, Herrn Emil Laubscher, melden. Persönliches Erscheinen erwünscht.

**Die eisernen Geländer und Portale für den Friedhof Nordheim in Zürich** sollen in Accord gegeben werden. Die bezüglichen Pläne liegen im Hochbauamt I (neue Post) zur Einsicht auf, wo auch die gedruckten Vorausmaße und Bedingungen bezogen werden können. Übernahmsofferten sind bis zum 13. ds., abends 6 Uhr, an den Vorstand des Baumeisters I einzufinden.

**Maurer- und Schreinerarbeit** für den Schulhausaufbau Bettlach (Solothurn). Näheres bei Vermalter B. Derendinger daselbst und Offerten an denselben unter Aufschrift „Schulhausbau“ bis 10. März.

**Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Glaser-, Schreiner- und Malerarbeiten** für einen Neubau in Klingnau (Aargau). Offerten an Frau Witwe Stegmeier zum alten Steinbock daselbst bis 10. März.

**Gipserarbeiten** für das Museum in Solothurn. Näheres beim Bauamt daselbst. Gingaben an das Amtmannamt der Einwohnergemeinde Solothurn bis 14. März.

**Spengler-, Gipser- und Malerarbeiten** für die Lehrerwohnungen in Kleinhüningen. Pläne im Hochbaubüro Basel zu beziehen. Offerten an das Baudepartement Basel bis nachmittags 2 Uhr des 15. März.

**Die Civilgemeinde Oberhasli** (Zürich) ist willens, in der Kirche einen neuen Fußboden von ca. 50 Quadratmeter Größe, ca. 25 Quadratmeter Brüstafel und eine neue Bestuhlung, 22 Stück, erstellen zu lassen. Ein Musterstuhl steht zur Ansicht bei Herrn Präsident Marthaler, woselbst auch die bezüglichen Bedingungen vernommen werden können. Schriftliche Offerten für einzelne oder für gesamte Arbeiten sind bis zum 15. März der Vorsteherchaft Oberhasli (Kt. Zürich) verschlossen einzureichen.

**Schreiner-, Glaser- und Spenglerarbeiten** für ein neu zu erstellendes Wohnhaus. Pläne und Vorausmaße liegen bei Jakob Kübler, Jungholzstraße, Frauenfeld, zur Einsicht auf und sind Offerten bis spätestens 15. März verschlossen an denselben einzufinden.

**Cementarbeit.** Die Brunnenorporation Auffeltrangen beabsichtigt, die jetzige Brunnenstube mit einer Cementbedachung zu versehen. Uebernehmer wollen ihre Gingaben bis zum 17. März an die Ortsvorsteherhaft machen, wo die Bauvorschriften eingesehen werden können.

**Schulhaus Sennhof** bei Winterthur. 1. Die Errichtung eines ca. 50 Meter langen Beton-Zodels zum Schulgarten Sennhof. 2. Dito eines gleich langen, eisernen Gartenzaunes aus Eisen. Schriftliche Gingaben mit der Aufschrift „Gartenzag Sennhof“ sind bis 11. März an Präsident Hefti in Seon zu machen.

**Maurer-, Steinmetz- und Zimmerarbeiten** für ein dreifaches Wohnhaus an der Steinachstraße St. Gallen. Pläne und Bedingungen können vom 3.—8. März bei A. Müller, Architekt, Speiserasse 43, St. Gallen, eingesehen werden, wo Offerten bis zum 9. März einzureichen sind.

**Erd-, Steinhauer-, Maurer-, Zimmermanns-, Schreiner-, Gipser-, Maler-, Dachdecker, Spengler- und Schlosserarbeiten** zum Neubau von Ed. Tschäppät in Bözingen, Angebote, einzeln oder für die Gesamtarbeit, bis 15. März.

**Schulhausbau in Arosa.** 1. Maurer- und Versegarbeiten. 2. Steinhauerarbeit, als Granit, Berner, Luzerner und Kunstmarmor. 3. Drainierungsarbeiten. 4. Liefern und Versegen des Schienengrostes. Die Pläne, Bauvorschriften, Uebernahmbedingungen und Maßangaben sind im Bureau der Bauleitung, Herrn Architekt Emil Vogt, Reckenbühlstraße Nr. 8, Luzern, zur Einsichtnahme aufgelegt. Daselbst können Offertformulare bezogen werden. Uebernahmsofferten sind dem Tit. Gemeinderat schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Angebot für Schulhausbau“ einzureichen bis 13. März.

## Stellenausschreibungen.

**Offene eidgen. Technikerstellen.** Auf den Baubureaux in Andermatt und Furta: 1 Ingenieur-Bauführer, 1 Ingenieur-Assistent, 1 Bauchreiber; auf dem Baubureau in St. Maurice: 1 Ingenieur-Assistent; auf dem Befestigungsbureau in Bern: 1 jüngerer Bauzeichner zum Detailzeichnen, 1 Kanzlei- und Buchhaltungsgehilfe. Die Befoldung bleibt besonderer Vereinbarung vorbehalten. Anmeldungen sind bis 15. März 1899 dem Befestigungsbureau in Bern einzufinden. Nächste Auskunft an schweizerische Bewerber erteilt das Befestigungsbureau in Bern.